

**SZB Beratungsstellen für taubblinde und  
hörsehbehinderte Menschen  
Niederlenzer Kirchweg 1, 5600 Lenzburg**

**Info-Express April 2011**

In dieser Ausgabe finden Sie:

1. Benutzerforum 2012 - 2013
2. Studie zur Lebenslage taubblinder Menschen ist fertig!
3. Achtung: für Hörgeräte werden IV/AHV-Beiträge kleiner!!!
4. Hörgerät umschalten für Telefon und Ringleitung
5. Ein neuer SZB Film zur Taubblindheit
6. Helfen Sie uns, Sie sicher zu führen
7. Info-Vision
8. Adventsfeier im neuen Kleid
9. Todesfälle
10. Veranstaltungskalender
11. Internationale Veranstaltungen

**1. Benutzerforum 2012 - 2013**

Im Benutzerforum der SZB Taubblinden-Beratung besprechen ca. 15 Klientinnen und Klienten aus der ganzen Schweiz mit dem Ressortleiter aktuelle Fragen der Beratungsstelle. Das Benutzerforum besteht seit 2001 und trifft sich zweimal pro Jahr in Lenzburg oder Bern. Das Ziel ist, die laufenden Angebote zu verbessern, Schwachstellen zu erkennen und neue Dienstleistungen zu diskutieren. Dieses Jahr können sich wieder alle Klientinnen und Klienten des SZB für die Mitarbeit im Benutzerforum ab dem 29. Oktober 2011 anmelden.

Mit diesem Info-Express erhalten Sie einen Anmeldetalon. Alle, die bisher mitgearbeitet haben, sind natürlich wieder herzlich eingeladen. Wir würden uns aber über einige neue Mitglieder sehr freuen. Sollten sich mehr als 15 Personen melden, erhalten die neu Interessierten den Vortritt, unter Beachtung

einer Vertretung der beiden Selbsthilfeorganisationen tactile und Gersam sowie der drei Sprachregionen.

Die erste Sitzung des neuen Benutzerforums findet am 29. Oktober 2011 in Lenzburg statt. Falls Sie nähere Informationen wünschen, können Sie mit Ihrer szb Sozialarbeiterin oder Ihrem SZB Sozialarbeiter sprechen.  
Stefan Spring

## **2. Studie zur Lebenslage taubblinder Menschen ist fertig!**

In den letzten Jahren haben wir Ihnen immer wieder von der ersten Studie zur Lebenssituation taubblinder Menschen berichtet. Dazu wurden mit 45 hörsehbehinderten und taubblinden Menschen Interviews gemacht, in allen Sprachregionen. Vielleicht haben auch Sie dazu gehört. Wir wissen es nicht, denn die Gespräche sind anonym erfolgt. Diese Studie ist jetzt fertig. Wir haben damit eine bessere Grundlage für unsere Arbeit erhalten. Die Studie hat viele interessante Ergebnisse gebracht. Zum Beispiel wissen wir, dass es viel mehr betroffene Menschen gibt, als wir bisher angenommen haben. Wir rechnen jetzt für die Schweiz mit mindestens 10'000 Personen, die hörsehbehindert sind. Vielleicht sind es noch viel mehr, vor allem unter den älteren Menschen wird die Behinderung oft nicht erkannt. Wir wissen auch, dass von unseren Klient/innen nur etwa jede fünfte Person in einem Heim wohnt, alle anderen entweder ganz alleine in einer Wohnung oder dann mit ihren Partnern oder mit der Familie. Andere Ergebnisse zeigen, dass es für viele Personen schwierig ist, immer für alles von anderen Menschen abhängig zu sein. Und dass viele von ihnen grosse Risiken eingehen, um möglichst selbstständig unterwegs zu sein. Solche Informationen helfen uns, unsere Arbeit noch besser zu machen. Auch neue Mitarbeiter/innen des SZB können so viel lernen über die Taubblindheit.

Der Bericht zur Studie ist 183 kleingeschriebene Seiten lang. Er wird nur auf dem Internet publiziert ([www.szb.ch](http://www.szb.ch)). Wir haben

aber eine Zusammenfassung publiziert als Broschüre mit ca. 30 Seiten. Diesen Text können wir Ihnen auch elektronisch, als Daisy, als Grossdruck oder als Brailledruck zur Verfügung stellen. Melden Sie sich dazu bei unserem Sekretariat oder bei Ihrer SZB Beratungsstelle.

Stefan Spring

### **3. Achtung: für Hörgeräte werden IV/AHV-Beiträge kleiner!!!**

Die IV bezahlt ab 1. Juli 2011 nur noch CHF 840.- pauschal pro Hörgerät, das heisst CHF 1'680.- bei zwei Hörgeräten.

Die AHV bezahlt ab 1. Juli 2011 nur noch CHF 630.- für ein Hörgerät.

Brauchen Sie neu ein Hörgerät? Oder ist Ihr Hörgerät älter als 6 Jahre alt?

Dann sollten Sie sich so schnell wie möglich bei Ihrer SZB Beratungsstelle melden oder direkt beim Ohrenarzt und Hörgeräte-Akustiker. Wenn noch vor Ende Juni alle notwendigen Untersuchungs-Berichte und Anmelde-Papiere bei der IV/AHV sind, bekommen Sie für die Hörgeräte noch den bisherigen, höheren IV/AHV-Beitrag. Nach dem 1. Juli müssen Sie einen viel grösseren Anteil selber bezahlen als bis jetzt. Genauere Auskunft bei der SZB-Beratungsstelle Ihrer Region. Sie kann Sie dabei beraten und unterstützen.

Mäde Müller

### **4. Hörgerät umschalten für Telefon und Ringleitung**

Können Sie Ihr Hörgerät zum Telefonieren und für Zusatzgeräte wie Ringleitung usw. auf die T-Spule umschalten? Leider ist diese Funktion nicht bei allen Hörgeräten aktiviert. Bitten Sie in diesem Fall Ihren Akustiker, diese Funktion bei Ihrem Hörgerät als Einstellung T+M zu aktivieren. Das ist sogar besser als nur T, weil Sie mit T+M trotzdem noch hören, was die Person neben Ihnen sagt, oder wenn es an der Türe klingelt.

Genauere Auskunft bei der SZB-Beratungsstelle Ihrer Region. Sie kann Sie dabei beraten und unterstützen.

Mäde Müller

## **5. Ein neuer SZB Film zur Taubblindheit**

Ende Januar ist ein neuer kurzer Film zur Taubblindheit erschienen, der Titel ist „Deafblind Time“. Er dauert 19 Minuten und zeigt Ausschnitte aus dem Leben von drei betroffenen Menschen. Die DVD kann mit oder ohne Gebärdensprache, mit Untertiteln oder mit Audiodescription abgespielt werden. Sie können den Film Ihren Angehörigen zeigen oder die DVD weitergeben. Sie bekommen die DVD gratis auf unserem Sekretariat in Lenzburg (Lausanne) oder auf Ihrer SZB Beratungsstelle. Falls Sie die Texte separat lesen möchten, können Sie auch diese auf Papier oder elektronisch beziehen. Nutzen Sie diesen Film, um in Ihrem Umfeld, in der Familie oder in der Institution, in der Sie leben, auf die Taubblindheit und auf Ihre Bedürfnisse aufmerksam zu machen!

Stefan Spring

## **6. Helfen Sie uns, Sie sicher zu führen**

Manche betroffene Menschen versorgen (oder verstecken) ihren weissen Stock in der Tasche oder lassen ihn zuhause, wenn sie von uns oder von Angehörigen begleitet werden. Das ist nicht gut! Den weissen Stock sollten Sie immer dabei haben und ihn auch wenn sie geführt werden als Signalstock benutzen. So können Aussenstehende sehen, dass eine sehbehinderte Person kommt. Sie sind rücksichtsvoller, machen Platz und geben den Vortritt. Das ist für Sie und die Begleitperson ein grosser Vorteil. Und wenn Sie einmal kurz irgendwo warten müssen, oder z.B. auf der Toilette alleine sind, brauchen Sie den Stock für Ihre Selbstständigkeit. In einer Notsituation erst recht. Bitte halten Sie den Stock auch in Begleitung klar sichtbar. Wir helfen Ihnen gerne, helfen auch Sie den Begleitpersonen!

Stefan Spring

## **7. Wie möchten Sie unterstützt werden?**

Wir wissen, dass es immer wieder Situationen gibt, in denen Sie informieren sollten, wie Sie am besten unterstützt werden können. Wir haben einen Vorschlag verschiedener Klient/innen aufgegriffen und die möglichen Anweisungen an Personen gesammelt, die noch nicht wissen, auf was sie betreffend Ihrer Hörsehbehinderung achten müssen. Die Liste enthält über 30 Tipps. Aber nicht alle Tipps sind für alle Situationen und für jede Person sinnvoll. Statt in einer Broschüre haben wir sie darum elektronisch gesammelt. So können Sie für sich selber eine Auswahl treffen oder auch neue hinzufügen. Die SZB Beratungsstelle kann Sie dabei unterstützen und mit Ihnen zusammen eine persönliche Sammlung machen. Sie können die Liste „Wie möchte ich unterstützt werden“ bei Ihrer Beratungsstelle beziehen.

Stefan Spring

## **8. Info-Vision**

Die traditionelle Hilfsmittelausstellung „Info-Vision“ wird alle vier Jahre vom Schweizerischen Blinden- und Sehbehindertenverband SBV mit Partnern zu diversen Themen präsentiert. Anlässlich des 100-Jahr-Jubiläums des SBV wird die Ausstellung sogar an verschiedenen Orten in der Schweiz durchgeführt. In diesem Jahr sind nicht nur nationale, sondern auch internationale Firmen präsent.

Die Ausstellungsdaten im Jahr 2011:

- 8. und 9. April: Info-Vision in Bern, Inselspital
- 12. und 13. August: Info-Vision in Zürich, Universitätsspital
- 16. und 17. September: Info-Vision in St. Gallen, KV
- 7. und 8. Oktober: Info-Vision in Chur, BGS
- 4. und 5. November: Info-Vision in Basel, Eventraum

Blindekuh  
Mäde Müller

## **9. Adventsfeier im neuen Kleid**

Die traditionelle Adventsfeier erhält ein neues Kleid. Es wird kein Basteln mehr angeboten, sondern ein Apéro und ein feines Mittagessen, eingebettet in einen festlichen Rahmen. Wenn Sie möchten, können Sie gerne einen Beitrag zu diesem festlichen Rahmen eingeben. Bitte melden Sie sich dazu bei Ihrer Sozialarbeiterin/Ihrem Sozialarbeiter.

Wer gerne bastelt, der hat die Möglichkeit, weihnachtliche Adventsgestecke in St. Gallen und Olten herzustellen.

All diese Angebote finden Sie im neuen Programmheft, das Sie Mitte Mai erhalten werden.

Tina Aeschbach

## **10. Todesfälle**

Emmi Isler, Zürich, geboren 1922, gestorben 11.10.2010

## **11. Veranstaltungskalender**

### **1. August Feier auf dem Rütli**

Im Rahmen der 100 Jahr Feier des Schweiz. Blindenverbandes SBV wurden wir eingeladen, an der 1. August Feier teilzunehmen. Sie haben die Gelegenheit, an der offiziellen Bundesfeier teilzunehmen.

Anmeldeschluss ist am 10. Mai.

---

### **Anlässe mit Übernachtung**

Wochenendausflug nach Basel mit einem Besuch in Freiburg in Breisgau vom Samstag und Sonntag, 17. und 18. September

- Treffpunkt: Bahnhofhalle Basel
- Unkostenbeitrag: Fr. 160.-- pro Person im Doppelzimmer, Fr. 170.-- pro Person im Einzelzimmer
- Anmeldeschluss: 8. Juli

## **Überregionale Tagesanlässe im Juni und August**

Eine kulinarische Sommerparty am Mittwoch, 22. Juni von 9 bis 16 Uhr

- Treffpunkt: Gleis 1 in Lenzburg
- Unkostenbeitrag: Fr. 20.--
- Anmeldeschluss: 15. Mai

Schiffahrt auf dem Vierwaldstättersee am Dienstag, 28. Juni von 10 bis 16 Uhr

- Treffpunkt: Bahnhof Luzern
- Unkostenbeitrag: Fr. 20.--
- Anmeldeschluss: 22. Mai

1. August Feier auf dem Rütli am Montag, 1. August von 10.30 bis 18 Uhr

- Treffpunkt: Schiffssteg KKL Luzern
- Unkostenbeitrag: Fr. 20.--
- Anmeldeschluss: 10. Mai

## **Regionale Tagesanlässe im Juni**

Region St. Gallen

Plaudertreff mit Lesung am Mittwoch, 15. Juni von 14 bis 17 Uhr

- Treffpunkt: Mensa der Rudolf Steiner Schule in St. Gallen
- Unkostenbeitrag: Fr. 10.--
- Anmeldeschluss: 14. Mai

Region Zürich:

Besichtigung des Trammuseums am Donnerstag, 9. Juni von 9.30 bis 16 Uhr

- Treffpunkt: Hauptbahnhof Zürich
- Unkostenbeitrag: Fr. 20.--
- Anmeldeschluss: 1. Mai

Kontaktadresse  
SZB Taubblinden- Beratung  
Animation  
Niederlenzer Kirchweg 1  
5600 Lenzburg  
Tel: 062 888 28 68  
Fax: 062 888 28 60  
e-mail: taubblind@szb.ch

## **12. Internationale Veranstaltungen**

### **2011**

9. – 10. Mai 2011: 1. französischsprachige Konferenz zur Taubblindheit.

Thema: Die Teilhabe taubblinder Menschen an der Gesellschaft. Diese Konferenz richtet sich an Fachpersonen der verschiedenen Disziplinen, die mit taubblinden Menschen arbeiten und an taubblinde Menschen.

Ort: Quebec

Kosten: 50 kanadische Dollar für taubblinde Menschen, Begleitperson gratis.

Anmeldung: Bis 25. April 2011, Anmeldeformular und Informationen auf der Webseite

[http://www.cresam.org/Quebec/web\\_programme\\_complet\\_surdi\\_final%5B1%5D.pdf](http://www.cresam.org/Quebec/web_programme_complet_surdi_final%5B1%5D.pdf)

29. - 31. Juli 2011: 10. Internationale Konferenz zum Thema Charge-Syndrom

Thema: Betroffene, ihre Familien und Betreuungspersonen werden an dieser Konferenz über das Charge-Syndrom informiert, und die neuesten Forschungsergebnisse werden vorgestellt. Diese Konferenz bietet zudem Gelegenheit, andere betroffene Familien zu treffen.

Ort: Orlando USA

Kosten: 195 USD (rund 187 CHF)

Online-Anmeldung: ab 1. März 2011

Informationen:

<http://www.kintera.org/htmlcontent.asp?cid=104496>

1. - 7. August 2011: 13. Europäische Woche für Taubblinde

Thema: Rehabilitation und Kultur

Ort: Tuusula, Finnland

Kosten: 450.- Euro pro Person im Doppelzimmer,  
einschliesslich Unterkunft, Aktivitäten und Mahlzeiten.

Anmeldung: bis 31. März 2011 auf folgender Webseite:

<http://www.kuurosokeat.fi/ercw2011/registration/>

Kontakt:

Herr Heikki Majava: [ercw2011@kuurosokeat.fi](mailto:ercw2011@kuurosokeat.fi)

27. September – 1. Oktober 2011: 15. Weltkonferenz von DBI

Deafblind International

Thema: Integration (Soziale Beziehungen in der Familie,  
im Freundeskreis, der Schule und Institutionen)

Ort: Sao Paolo, Brasilien

Kosten: bei Anmeldung bis zum 31.07.2011: 1'350 BRL (rund  
770.- Schweizer Franken). Ab 17.09.2011: 1620 BRL (rund  
920.- Schweizer Franken) Mahlzeiten und Konferenz

Online-Anmeldung:

<http://www.acquaviva.com.br/siscone/index.asp?Codigo=33,2>

Informationen: <http://www.dbi2011.com.br>

Kontakt: [faleconosco@dbi2011.com.br](mailto:faleconosco@dbi2011.com.br)

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre SZB Beratungsstelle.
---

SZB Beratungsstelle für taubblinde und

hörsehbehinderte Menschen

Niederlenzer Kirchweg 1

5600 Lenzburg

Tel. 062 888.28.68 / Fax 062 888.28.60

E-Mail: [taubblind@szb.ch](mailto:taubblind@szb.ch)